Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 13

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Betonung der Zimmergruppierung, etwas nüchtern. Unschön sind die von der Stadtseite her sichtbaren nackten Giebelseiten, es zeigt sich das schon in der beigelegten Perspektive.

Nr. 63. Das Projekt ist in sorgfältigster Ausführung dargestellt. Der Hauptbau ist stark vorgeschoben, so dass das ganze Kellergeschoss nach Süden als Erdgeschoss ausgebildet ist. Diese Anordnung hat nun aber zur Folge, dass nach Norden $1^1/_2$ Geschosse unter das Terrain-Niveau zu liegen kommen, was die Herstellung kostspieliger Lichtschächte erfordert. Die Grundrissdisposition ist eine klare, übersichtliche, nur ist die Lage der Zeichnungssäle nach Süden und nach Westen nicht zu empfehlen. Während die Nordfassade eines gewissen Reizes und guter Gliederung nicht entbehrt, leidet die Südfassade an einer gewissen Monotonie.

Nr. 64. Stark vorgeschobene, langgestreckte Anlage mit grossem einheitlichem Spielplatze. Die Korridore sind gut beleuchtet, Treppen und Aborte als Ausbau auf der Nordseite disponiert. Der eine nach Westen liegende Zeichnungssaal müsste verlegt werden. Während die Nordfassade eine gute Architektur und Gliederung aufweist, ist die Südfassade etwas einförmig. Der Eckpfeiler ist so gering dimensioniert, dass sogar statische Bedenken sich geltend machen.

Nach einer eingehenden Besprechung und Vergleichung der nun kurz besprochenen 13 Projekte wurde beschlossen, die Nr. 58, 12, 53 und 1 den andern voran zu stellen und die 3000 Fr., die gemäss Programm auf drei Projekte zu entfallen haben, in folgender Weise zu verteilen:

Nr. 58 und 12: zweite Preise zu je 1100 Fr.
Nr. 53: ein dritter Preis zu 800 Fr. und
Nr. 1: eine Ehrenmeldung zuzuerkennen.

Ein erster Preis konnte nicht erteilt werden, da jedes der prämiierten Projekte zum Zwecke der Ausführung einer Umarbeitung unterworfen werden müsste.

Die schliesslich vorgenommene Oeffnung der Couverts ergab folgende Namen als Verfasser der prämiierten Objekte:

Nr. 58 Herr Jean Béguin, Architekt, Neuenburg.
Nr. 12 Herren G. & J. Kelterborn, Architekten, Basel.
Nr. 53 Herr A. Welti, Sohn, Architekt, Zürich IV.

Olten, den 28. Februar 1898.

Hochachtend

Die Mitglieder der Jury:

C. von Arx, Stadtammann. *A. Geiser.*
E. Jung, Architekt. *E. Meyer*, Präsident der Schulkommission.
H. Reese.

Bürgerasyl in Schaffhausen. (Bd. XXX. S. 162). Von 45 eingereichten Entwürfen sind vier mit Preisen bedacht worden. Es erhielten einen

I. Preis (1000 Fr.) der Entwurf von Arch. Emil Friolet in Zürich,
II. Preis (700 Fr.) » » » Arch. Meili-Wapf in Luzern,
III. Preis (400 Fr.) » » » Arch. A. Eisenring in Basel,
III. Preis (400 Fr.) » » » Arch. G. & J. Kelterborn in Basel.

Sämtliche Entwürfe sind im Arbeitssaale des Waisenhauses in Schaffhausen bis zum 31. d. M. ausgestellt.

Kunstmuseum in Riga. (Bd. XXX. S. 105). Es sind 18 Entwürfe eingegangen. Den ersten Preis (800 Rbl.) erhielt der Entwurf von Arch. *Mat. Küttner* in St. Petersburg, den zweiten Preis (500 Rbl.) Arch. *Karl Winter* in Strassburg, den dritten Preis (300 Rbl.) der Studierende des Rigaer Polytechnikums *Karl Jankowsky*. Der Entwurf des Architekten *Clemens Hummel* wurde mit einer lobenden Anerkennung bedacht.

Redaktion: A. WALDNER
Flössergasse Nr. 1 (Selnau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

XXIX. Adressverzeichnis.

Die Mitglieder werden ersucht, für den Text des Adressverzeichnisses

Adressänderungen

und Zusätze **beförderlich** einsenden zu wollen.

Der Sekretär: *H. Paur.*

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
28. März	E. Baumgart, Architekt	Bern, Waisenhausplatz 21	Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Spengler-, Holzcement- und Dachdeckerarbeiten (Falzziegel), sowie die Lieferung der Walzeisen und Gussäulen zum Neubau der oberemmenthalischen Armenverpflegungs-Anstalt in Bärau bei Langnau.
29. »	Jos. M. Ochsner	Bennau (Schwyz)	Maurer-, Steinhauer-, Cement-, Zimmermanns- und Schlosserarbeiten, sowie Lieferung von gewöhnlichen Dachziegeln zum Bau von freistehenden Schweineställen der Hüttengesellschaft Bennau.
30. »	Bureau d. Gemeindeingenieurs	Zollikon (Zürich)	Lieferung von etwa 300 *m* Granitrandsteinen 40/25 *cm* für die Korrektion der Seestrasse in Zollikon.
30. »	Strassen- u. Baudepartement	Frauenfeld	Kanalisations- und Pflästerungsarbeiten zur Korrektion der Strasse Kreuzlingen-Remisberg.
30. »	Techn. Bureau des Bauamtes	Winterthur, Stadthaus Zimmer Nr. 16	Anlage von Abzugskanälen in Winterthur.
31. »	A. Kaiser, Sekundarlehrer	Müllheim (Thurgau)	Sämtliche Bauarbeiten, ausgenommen Steinhauer-, Hafner- und Tapeziererarbeiten zu einem neuen Wohnhaus in Müllheim.
1. April	U. Ackeret, Architekt	Weinfelden (Thurgau)	Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Steinhauerarbeiten (Kunststein) zum Wohnhaus des Herrn Schmid in Weinfelden.
1. »	Eidg. Baubureau	Zürich, Clausiusstr. 6	Bau eines neuen Zollhauses in Kriesern (St. Gallen).
1. »	Dorer & Füchslin, Architekten	Zürich, Florastr. 13	Bildhauerarbeiten an den Fassaden, sowie Gipser- und Glaserarbeiten für das Postgebäude in Winterthur.
1. »	Sigm. Schibler, Kirchenratspräsident	Walterswyl (Bern)	Aeusserer Verputz der Kirche, sowie Herstellung eines neuen Dachhimmels in Walterswyl-Rothacker.
1. »	Joh. Meyer, Gemeindeweibel	Gebensdorf (Aargau)	Maurer- und Zimmermannsarbeiten zum Neubau eines Wohnhauses in Gebensdorf.
2. »	Forster, Gemeinderat	Freihirten (Thurgau)	Bau eines Käsereigebäudes und einer Schweinestallung der Käsereigenossenschaft Mooshub-Waldkirch.
2. »	Gemeinderatskanzlei	Uetikon (Zürich)	Erweiterung des Friedhofes, Bau einer Zufahrtsstrasse zu demselben und Korrektion der Kappelweidstrasse, sowie Bau eines Leichenhauses auf dem neuen Friedhofgebiet in Uetikon.
2. »	Dorer & Füchslin, Architekten	Baden	Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten zum Neubau der Gewerbebank Baden.
3. »	Ulr. Kramer, Präsident	Gräslikon (Zürich)	Anlage eines zweiteiligen Reservoirs von 350 m^3 Inhalt und Lieferung der erforderlichen Armaturen für die Wasserversorgung in Gräslikon.
4. »	Strassenbahnverwaltung	Zürich	Verlegen des Oberbaues, etwa 10 000 *m* Geleise, sowie Herstellung des Unterbaues der städtischen Strassenbahn Zürich.
9. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, Obmannamt III. Stock Zimmer Nr. 51	Maurer-, Spengler-, Maler- und Pflästerungsarbeiten für verschiedene Staatsgebäude des Kantons Zürich, Herstellung einer Entwässerungsanlage im Hofe der Universität Zürich, einer Einfriedung auf der Bachmauer beim Seminar Küsnacht, Ausführung von Maurer-, Zimmer-, Steinhauer-, Schlosser-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Parkettarbeiten, sowie einer Centralheizung für den Aufbau des Sammlungsgebäudes im botanischen Garten in Zürich.
10. »	Tresch, Präsident	Göschenen (Uri)	Dachdecker-, Spengler-, Schmiede- und Glaserarbeiten zum Kirchenbau Göschenen.
15. »	Bureau der A. G. Elektricitäswerke Davos	Davos-Platz	Projekte und Angebote für den Bau eines neuen Elektricitätswerkes.